

# Sächsische Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

nr. 178

Jahrgang 217

Bezugspreis: monatlich 2,40 Goldmark, — Abbestellen nehmen sämtliche Postämter, Briefträger und unter Nachnahme gegen. — Gebet Gebraucht mündlich am Freitag von 7 Uhr abends an

Halle-Saale

Anzeigenpreis: Die Spalten 34 mit 1000 Zeichen je 10 Pfennig, kleine Anzeigen 5 Pfennig, Familien-Anzeigen 4 Pfennig, Beleganzeigen: 3 Pfennig, Die 3 Spalten 30 mit 1000 Zeichen 10 Pfennig, Rabatt nach Carl. Erklärungsart Halle-Saale.

Verkaufsstelle Halle-Saale Leipziger Straße 61/62, fernruf Zentrale 7801, abends von 7 Uhr an Redaktion 5809 und 5810. — Druckerei: Poststraße 21/22.

Donnerstag, 31. Juli 1924

Verkaufsstelle Berlin Bernburger Str. 30, fernruf am Kurierbüro 6290, eigene Berliner Schriftleitung. — Druckung von Otto Uehle, Halle-Saale.

# Eine Verlängerung der Kölner Besetzungsrift?

## Englische Nachgiebigkeit

### Die militärische Ruhräumung bis 15. August 1925

London, 30. Juli.

(Eigener Drahtbericht.)

Da nach den Vorlesungen Macdonalds eine stufenweise militärische Räumung des Ruhrgebietes vorgesehen ist, die binnen sechs Monaten nach dem 15. Oktober vollendeten wirtschaftlichen Räumung, frühestens also am 15. August 1925 beendet sein sollte, die von den Engländern besetzte Kölner Zone aber nach dem Friedensvertrag schon am 10. Januar 1925 geräumt sein soll, erklären die Franzosen, daß eine Verlängerung der Besetzung von Köln notwendig ist.

Wahr, weil sonst die Franzosen an der Ruhr in der Luft hängen würden. Wie verlautet, sei England bereit, mit Deutschland über eine kurzfristige Verlängerung der Besetzung der Kölner Zone durch englische Truppen zu verhandeln, wenn dies geeignet wäre, die vollständige militärische Räumung des Ruhrgebietes zu erleichtern. Man nimmt an, daß auch Deutschland daran interessiert sei (?), wenn man sich dem 1. Mai oder einem anderen Datum in der ersten Hälfte des nächsten Jahres seine Truppen in Köln beläßt, bis die letzte Etappe der vollständigen militärischen Räumung des Ruhrgebietes zeitlich zusammenfällt mit der Räumung der Moselzone.

Paris, 30. Juli.

Nach dem Londoner Sonderberichterstatter des *Zeitungs* ist man bei französischen und belgischen Sachverständigen, die den Plan für die wirtschaftliche Räumung des Ruhrgebietes aufstellen, getrennt nachmittags auch einen Plan für die militärische Räumung des Ruhrgebietes ausgearbeitet. Von französischer Seite wurde an den Verhandlungen Senburg und Bullion beteiligt, von belgischer Seite Gout und Zerlingen. Jede Partei arbeitete ein Programm. Eine wurde dann miteinander verbunden. Wie das Blatt ansetzt, konnte bereits geteilt eine nahezu vollständige Übereinstimmung erzielt werden. Der militärische Räumungsplan sieht wieder wirtschaftliche einzelne Etappen vor. Der Berichterstatter des *Times* glaubt zu wissen, daß die französischen Behörden für den militärischen Räumung der Besetzung einen Zeitraum von 2 Jahren vorziehen.

### Das Ereignis des gestrigen Tages

Paris, 30. Juli.

(Eigener Drahtbericht.)

Der Londoner Berichterstatter des *Times* glaubt zu wissen, daß die französische Delegation darauf bestehen werde, daß die britische Besetzung von Köln solange ausbleibe, bis die französische Ruhräumung vollständig beendet worden sei. Die Verhandlung des Standpunktes ist in dieser Frage ist nach dem *„Echo de Paris“* das größte Ereignis des gestrigen Tages. Herriot hat sich nach dem genannten Blatt zufolge von dem General Kollert, der ihn drei Tage zuvor persönlich besuchte, beeindrucken lassen.

### Schwierige Verhandlungen

London, 30. Juli.

(Eigener Drahtbericht.)

Wieder dem Bericht des amerikanischen Hauptbesetzungsorgans hat ein Organisationsauschuß des Dames Clubes getrennt unter Zuzugung deutscher Sachverständiger getagt. Wie der *„Daily Telegraph“* feststellt, haben sich die Verhandlungen mit einem der belgischen Sachverständigen, der auch englische Sachverständige hatte, einigen Wochen schwierig geführt. Man habe diesen Herrn den Spitznamen gegeben *„Das Echo der belgischen Parteien“*.

### Neuer Vorschlag für die Ruhräumung

London, 30. Juli.

(Eigener Drahtbericht.)

In dem beiden noch ungelösten Fragen der militärischen Räumung und der Sicherung der Rechte der belgischen Besetzung ist die französische Delegation, zu der diesmal auch der belgische Delegierte Aßli und der belgische Außenminister Poincaré zugezogen waren, wurde von französischer Seite ein Vorschlag gemacht, daß die militärische Räumung des Ruhrgebietes während der Londoner Konferenz in drei Etappen durch die französischen und belgischen Sachverständigen mit geeigneten deutschen Vertretern geregelt werden soll. Dieser Vorschlag wurde demütigt und die Sachverständigen General Senburg, die belgische Gout und Zerlingen

beauftragt einen genau ausgearbeiteten Entwurf eines Abkommens über die militärische Räumung des Ruhrgebietes vorzubereiten. Dies ist im Laufe der Nacht geschehen.

### Morgen ist nicht zu umgehen

London, 30. Juli.

(Eigener Drahtbericht.)

Es verlautet, daß die Vertreter der Finanzgruppe, die auf Veranlassung des belgischen Ministerpräsidenten in London erschienen, erklärten, sie wären nur in der Lage, 200 Millionen Goldmark aufzubringen. Können aber für eine spätere Forderung der Höhepunkt und der Bank von England nicht entzahn.

### Die französische Kompromißformel noch nicht fertig

Paris, 29. Juli.

Nach einer Zusammenkunft aus London haben die belgischen Finanzadvisoren von und William Piller, zu denen sich die französische Bank Française geteilt habe, während des ganzen Nachmittags an der Ausfertigung der französischen Kompromißformel gearbeitet. Sie haben gewisse Fortschritte erzielt, konnten aber den Text noch nicht völlig fertig stellen. Aus diesem Grunde werden die Sitzungen der ersten und der dritten Kommission, die morgen früh stattfinden sollten, aufgeschoben. Wahrscheinlich wird auch die Zustimmung der Delegationsführer, die auf morgen nachmittag festgesetzt war, nicht stattfinden. In Konferenzkreisen glaubt man heute abend, daß die belgischen Delegierten sich auf einen nächsten Besuch nach London einstellen werden.

### Französische Kompensationswünsche

Paris, 29. Juli.

Nach einer *„Globe“-*Meldung aus London laut sich der französische Kompromißvorschlag nach auf folgende Grundlinien an: Für den Fall, daß die Reparationskommission nicht einmütig eine Entscheidung über die Befristung von belgischen Verbindlichkeiten herbeiführen kann, wird sie die Entscheidung drei Schiedsrichtern übertragen, von denen einer amerikanischer Nationalität sein soll.

Nach dem *„Temps“-*Korrespondenten wird ein Schiedsgericht in allen Fällen stattfinden, so sich Schwierigkeiten bei der Befristung des Sachverständigenrichters, hauptsächlich im Zusammenhang mit den Verbindungen, oder auch mit den Lieferungen und Sachleistungen ergeben. Macdonald soll diesen französischen Vorschlag nicht absegnen. Die französische Delegation findet *„Globe“* zufolge, daß sie für die Entgegennahme gewisse Bedingungen im Hinblick auf die Befristung der belgischen Verbindlichkeiten zu beantragen dürfen. Die französische Delegation soll insbesondere darauf Gewicht legen, daß die Sachleistungen von der belgischen Regierung garantiert werden. Was die Frage der militärischen Räumung des Ruhrgebietes anbelangt, so darf sie nach Auffassung der französischen Delegierten auf der Konferenz nur durch ein Spruch geteilt werden, wenn gleichzeitig die Probleme der Sicherungen und der internationalen Schuld aufgenommen werden.

### Die neue französische Garantieformel

London, 29. Juli.

Das Hauptinteresse der Presse ist auf die Verhandlungen der ersten Kommission gerichtet, die immer noch die von den internationalen Parteien aufgeworfenen Fragen zu regeln hat. Diese Kommission wird morgen vormittags 9.30 Uhr zusammentreten und, wie verlautet, insbesondere die neue französische Formel zur Lösung der belgischen Schwierigkeiten in Angriff nehmen. Die französische Delegation hat schon während des gestrigen Tages damit beschäftigt gewesen, diese neue Formel vorzubereiten, wobei sie wohl den ursprünglichen Bericht der ersten Kommission wie auch die Kompromißformel des belgischen Ministerpräsidenten Poincaré und des amerikanischen Delegierten Oberst Rogan mit verarbeitet haben. Über die Natur der von Rogan gemachten Vorschläge liegt bisher keinerlei offizielle Berichterstattung vor, aber nach den Informationen der Londoner Presse laufen sie darauf hinaus, daß die deutsche Regierung und die Reparationskommission sich mit den belgischen Vertretern über die Befristung der belgischen Verbindlichkeiten einverstanden erklären. Dieser Vorschlag dürfte sich nicht die Zustimmung aller Konferenzteilnehmer finden werden, da er die Entscheidung einer bedeutenden Frage aus der Kompetenz der Konferenz in die Reparationskommission überträgt. Unter diesen Umständen steht man allgemein den neuen französischen Vorschlägen mit äußerster Spannung entgegen. Die dritte Kommission wird morgen ebenfalls zusammentreten und man glaubt, daß dies ihre letzte Sitzung sein wird, da ihre Arbeiten bereits so weit gediehen sind, daß nur noch wenige Fragen zu erledigen übrig bleiben.

## Ruhhandel

Wenn das kein Ruhhandel ist, was ist dann einer? Frankreich geht auf die militärische Räumung des Ruhrgebietes nur ein, wenn seine und die belgischen Eienbahner in der bisherigen Regie bleiben. Zum Schutze dieser Eienbahner sind wahrscheinlich Truppen notwendig, so daß die militärische Räumung nur unvollständig sein wird. Außerdem verlangt Frankreich noch besondere Eienbahnerleistungen für die abziehenden Truppen, und wenn diese Zeilen im Druck erscheinen, hat die französische Delegation bei der Londoner Konferenz in der Frage der Befristung der Verbindungen und Kompensationen eine neue Formel vorgelegt. Es ist also ein ganz gemeiner und schlechter Ruhhandel, bei dem Frankreich seine Partner möglichst über das Ohr zu hauen trachtet.

Dabei ist es den Herren von Herriot sehr beliebt eingefallen, die Räumung des Ruhrgebietes zu einem Schachergeschäft zu machen. Noch am 26. Juli, als die Premierminister von der englischen Flottenflotte nach London zurückkehrten, befanden Herriot und Deunis, offenbar unter dem starken Eindruck der britischen Machtentfaltung, ausdrücklich ihr Einverständnis mit der belgischen und vollständigen Räumung. Poincaré dachte an Bedingungen und Genossenschaft. Da plötzlich am Sonntag abend oder Montag früh erobos sich im französischen und belgischen Lager ein lebhafter Widerbruch gegen das doch bereits angenommene Kompromiß. Außenminister Poincaré als Vertreter Belgiens und Kriegsminister Kollert bei den Franzosen erklärten, daß es unbedingt erforderlich sei, die von England zu bringenden gewünschten militärischen Räumung der Ruhr nur dann zu einem festen Termin zuzugewinnen, wenn es gelänge, dieses Zugewandtes so teuer als möglich zu verkaufen.

So begann der Ruhhandel. Macdonald hatte fair play spielen wollen. Es ist ihm mißlungen. Was hatte er gewollt? Sein Programm war: Wollige militärische Räumung des Ruhrgebietes binnen sechs Monaten nach völliger wirtschaftlicher Räumung. Genau ausgearbeitet mußte danach die militärische Räumung, entsprechend den ersten von der Konferenz angenommenen Plänen für die wirtschaftliche Räumung, am 15. April 1925 vollendet sein. Macdonald hatte aber auch bekanntgegeben, daß England entschlossen ist, am 10. Januar 1925 die Kölner Zone den Bestimmungen des Friedensvertrages zu räumen, und daß es *„sehr ernste Bedenken“* gegen eine auch nur vorübergehende Wiederbesetzung durch andere alliierte Truppen geltend machen würde.

Damit war dem Poincarismus die Waage heruntergeritten. Das poincaristische Frankreich, das hinter Herriot lauern wartet, hat auch wenn sich noch dem 10. Januar 1925 englische Truppen an der Besetzung des linksrheinischen Gebietes etwa in Koblenz beteiligen sollten, die Hoffnung, bei einer etwaigen Verständigung Deutschlands auf dem Umwege über eine territoriale Sanktion das Gebiet von Köln zu besetzen und damit den wichtigsten Punkt für eine konsequente Rheinlandpolitik in französische Hände zu bringen. Zu solcher Politik gehört natürlich unbedingt die Beibehaltung des Rechtes der Sanktionen. Das Frankreich, das heimlich immer noch von Poincaré, Kollert und Barthou regiert wird, will sich unter allen Umständen die Möglichkeit offenhalten, mit militärischen Machtmitteln gegen Deutschland vorzugehen, wenn es aus politischen Gründen erforderlich erachtet. Ein Verzicht auf diese Möglichkeit wäre gleichbedeutend mit der Preisgabe der militärischen Vorberedung auf dem europäischen Festlande, der Fritzsche des *„Eises“* im Westfranzösischen und des eheer festgehaltenen Grundgedanken, daß Frankreich mit seinen 39 Millionen Einwohnern die Rolle einer Großmacht ersten Ranges zu beanspruchen hat.

Diese Politik Frankreichs, die Poincaré viele Jahre hindurch betrieb und die Herriot, wenn auch unfruchtbar, mitmachte, wird nicht so leicht zu erledigen sein, jedenfalls nicht durch die jetzt andächtig und nach Erfolge gelahenen belgischen Vertreter in London, auch wenn sie mit Engländern reden. Eher noch ist möglich, daß Amerika in letzter Stunde noch einmal die Lage rettet. Der amerikanische Staatssekretär Hughes hat sich schon beim ersten Vorstoß der belgischen sofort auf deren Seite gestellt und damit das Schwergewicht der Vereinigten Staaten gegen die französische Sanktionspolitik in die Waagschale geworfen. Auch das ist ein dringendes Bedürfnis und Herriot diesen auf die Notwendigkeit einer wirklich konstitutiven Stelle aufmerksam gemacht. *„Globe“* hat sich



Die Sturmwinde der Konfurze

Von Hermann Huth.

Eine fähig in den Tagesstellungen wiederkehrende... Einigen Monaten die tägliche Aufhebung der in Konfurze...

Konfurze mit 8 im November. Zweifellos hat auch die Möglich- keit der Ausgabe von Notgeld manchen Unternehmen...

Wenn wir allerdings rein zahlenmäßig die Konfurze der Nach- und Vorkriegszeit miteinander vergleichen...

Table with 4 columns: Jahr, einjährige Konfurze, absteigende Konfurze, Geschäftsaufschwung.

Sehen wir uns noch kurz die von Konfurzen Betroffenen an, so ergibt sich nach der Klassifizierung des statistischen Reichs- amts...

Table with 6 columns: Art des Konfurzes, Jan., Febr., März, April, Mai, Juni.

Von den Gesellschaften waren 3 im März, 5 im April, 18 im Mai, 25 im Juni...

Über die Auswirkung von Aktiengesellschaften ver- öffentlicht die Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“...

Eintreibung von Konfurzen überhaupt davon wegen Zuf. Januar 5, Februar 1, März 2, April 3, Mai 4, Juni 5.

Von den in Konfurze geratenen U.G. waren im April 11 im Jahre 1923, eine im Jahre 1924 und eine im Jahre 1918...

Nach der Art der Beschäftigung gehören dem Branchenamt im März 17 im Jahre 1923, im Jahre 1924 und im Jahre 1918...

Wichtigsten dürfen wir wohl sagen, daß wir zuerst mitten in dem großen Weichen der deutschen Wirtschaft...

Die auf bald sich im Auge behalten, daß die Devis nicht so stark wirkt und rechtzeitig mit der Verabreichung...

man, nachdem alle Versuche, eine Einigung zu erzielen, fruchtlos verlaufen waren. Die Verbindlichkeiten betragen mehr als 1,9 Mill. Goldmark.

Wichtiges Geschäftsbereich in Leipzig wurde von der Gesellschaft übernommen.

Ministerium U.G. in Berlin. Die Gesellschaft, deren Arbeit niederbrannte, will ihren Sitz nach Berlin...

Ein Unternehmen U.G. in Leipzig. Die Gesellschaft, die im Jahre 1923 einen Privatgewinn von 918.792,2 Mill. M.

Ein Unternehmen U.G. in Leipzig. Die Gesellschaft, die im Jahre 1923 einen Privatgewinn von 114.176,8 Mill. M.

Ein Unternehmen U.G. in Leipzig. Die Gesellschaft, die im Jahre 1923 einen Privatgewinn von 1.942.799,6 Mill. M.

Ein Unternehmen U.G. in Leipzig. Die Gesellschaft, die im Jahre 1923 einen Privatgewinn von 461.484 Mill. M.

Ein Unternehmen U.G. in Leipzig. Die Gesellschaft, die im Jahre 1923 einen Privatgewinn von 630.000 Mill. M.

Ein Unternehmen U.G. in Leipzig. Die Gesellschaft, die im Jahre 1923 einen Privatgewinn von 630.000 Mill. M.

Berliner Devisenkurse. In Billionen, Berlin, 30. Juli. Gold, Brief, Spanien, 58,81, 58,80, etc.

Devisenmarkt. Markt: New-York 23,75 @, 24 @ (Bar- 4,18); London 16,500; Amsterdam 0,632; etc.

Berliner Metallnotierungen. Berlin, 30. Juli. Elektrolytkupfer, 100 kg 126,50; etc.

Berlin, 30. Juli. Am Produktmarkt hat die Kaufkraft ab- genommen infolge der Aufschwüchung Amerikas...

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Wochenkurs. 30. Juli. Weizen 9,20-9,40; Roggen 7,95-7,90; etc.

Table with 5 columns: Jahr, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924. Rows for various economic indicators.

Der besondern Interesse ist es aber zunächst, sich ein Bild zu verschaffen über die Einwirkung der Konfurze in den letzten Jahren. Sehr lehrreich wird diese Betrachtung...

Im Jahre 1920 etwa um 50, d. h. etwa 12mal so hoch als im Januar. Er steigt zunächst noch etwas und beginnt dann wieder zu fallen...

Im Jahre 1921 sehen wir eine allmähliche Zunahme der Konfurze, die bei dem Augusteinfall aufhört, wo der Dollar wieder gegen den Reichsmark seine Aufwärtsbewegung beginnt.

Im Jahre 1922 sehen wir eine allmähliche Zunahme der Konfurze, die bei dem Augusteinfall aufhört, wo der Dollar wieder gegen den Reichsmark seine Aufwärtsbewegung beginnt.

Im Jahre 1923 sehen wir eine allmähliche Zunahme der Konfurze, die bei dem Augusteinfall aufhört, wo der Dollar wieder gegen den Reichsmark seine Aufwärtsbewegung beginnt.

Im Jahre 1924 sehen wir eine allmähliche Zunahme der Konfurze, die bei dem Augusteinfall aufhört, wo der Dollar wieder gegen den Reichsmark seine Aufwärtsbewegung beginnt.

Im Jahre 1925 sehen wir eine allmähliche Zunahme der Konfurze, die bei dem Augusteinfall aufhört, wo der Dollar wieder gegen den Reichsmark seine Aufwärtsbewegung beginnt.



# Ein neuer Ruf der Landwirtschaft

# Aus aller Welt

## Graf Kalckreuth über die Not der Landwirtschaft

**Annover, 20. Juli.**  
Der hannoversche Landtag hielt am Dienstag, den 20. Juli, im Landtagsgebäude eine Vertreterversammlung ab. Von besonderer Bedeutung waren die Ausführungen des Reichslandwirts Graf Kalckreuth, der die Bestimmungen der Reichsgesetze über die Landwirtschaft besprach, daß 1. die Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse nicht in einem angemessenen Verhältnis zu den Preisen für landwirtschaftliche Produktionsmittel stehen, daß 2. eine Bekämpfung und Hemmung aller landwirtschaftlichen Maschinen durch den ungenügenden Schutz der Erfindungsberechtigten herbeiführt werden, und daß 3. das Fehlen der Betriebsmittel vornehmlich auswirkt, welche durch die Inflation verlorengegangen sind.

Das Schmierengeld in der Landwirtschaft ist im Bedauernswerte der Preise.

Das Hauptgesamtheit mußte immer sein, aus eigener Tasche die höchste Produktion zu erzielen. Das Volksgeldstreben ist heute tuer als das Inlandsgeldstreben, weil Deutschland für ein Exportland landwirtschaftlicher Erzeugnisse die Grenzen nach allen Seiten geöffnet hat, aber der Ausfuhr derselben mehr. Weitere Tarifprobleme liegen unter der Aufsicht des Reichs. Die Beschäftigung der Bevölkerung durch einen Ausbau landwirtschaftlicher Erzeugnisse erzeugt das Mangel an der Preise nach der Marktfreiheit. Diese Maßnahmen allein genügt nicht. Neben der Ausfuhr muß ein Schutz geschaffen werden gegen die Unterbietung der Preise durch ausländische Güter, welche nicht nur dem deutschen Markt, sondern auch der Landwirtschaft zum Schaden sind. Schulaufsicht haben nun Wert bei fortgesetzter Durchführung, damit der Landwirtschaft noch im Herbst durch angemessene Preise die Möglichkeit gegeben wird, ihre Investitionen für die Beschäftigung zu betreiben. Dadurch wird die höchste Ernte sichergestellt. Eine weitere wichtige Stelle ist die Förderung der Erzeugung, die allen in der Landwirtschaft, und besonders die deutsche Landwirtschaft, helfen wird. Die Einführung der landwirtschaftlichen Schulpflicht ist keine Verbesserung, aber ein neues System, sondern die Anwesenheit der bei Arbeitslosen in überhöhten landwirtschaftlichen Schulpflicht in das System der über diese bestehenden Industriefachschulen. Darum kommt es zunächst auf die Bekämpfung der Schulpflicht, sondern auf ihre praktische Durchfuhrung an. Die Schulpflicht durch die Bekämpfung der bei Arbeitslosen in überhöhten landwirtschaftlichen Schulpflicht in das System der über diese bestehenden Industriefachschulen. Darum kommt es zunächst auf die Bekämpfung der Schulpflicht, sondern auf ihre praktische Durchfuhrung an. Die Schulpflicht durch die Bekämpfung der bei Arbeitslosen in überhöhten landwirtschaftlichen Schulpflicht in das System der über diese bestehenden Industriefachschulen. Darum kommt es zunächst auf die Bekämpfung der Schulpflicht, sondern auf ihre praktische Durchfuhrung an.

## Verkehrsflächen Steuern

müssen in eine von der Landwirtschaft tragbare Form gegossen werden. Die Verkehrsflächen sind heute größer als der Reinertrag von der Fläche. Ein von der Landwirtschaft überfließen 900 Millionen-Streit bis 700 Millionen in Form von Steuern wieder an das Reich zurückzukehren. Auch die Veranlagung der Betriebe zum Verkehrsbeitrag oder zur Grundsteuererhöhung entspräche nicht mehr den Umständen. Die Verkehrsflächen sind heute größer als der Reinertrag von der Fläche. Ein von der Landwirtschaft überfließen 900 Millionen-Streit bis 700 Millionen in Form von Steuern wieder an das Reich zurückzukehren. Auch die Veranlagung der Betriebe zum Verkehrsbeitrag oder zur Grundsteuererhöhung entspräche nicht mehr den Umständen. Die Verkehrsflächen sind heute größer als der Reinertrag von der Fläche. Ein von der Landwirtschaft überfließen 900 Millionen-Streit bis 700 Millionen in Form von Steuern wieder an das Reich zurückzukehren. Auch die Veranlagung der Betriebe zum Verkehrsbeitrag oder zur Grundsteuererhöhung entspräche nicht mehr den Umständen.

Freuen selbst hat sich durch seine parteipolitische Einstellung gegen den Schutzall ausgesprochen, aus der Sorge, den Konventionen des Vrot zu verzeihen. Diese Sorge besteht nicht. In die Spalte zwischen Preis- und Vorkaufspreisen und zwischen Preis- und Vorkaufspreisen um 20 Prozent höher ist als vor dem Krieg. Der Grund der Spanne liegt in der Inflationssteuer, die Beschäftigung derselben bei der Schutzpforten-Lage vor. Die falsche Tarifpolitik, welche die Tarife auf über 30 Prozent der Preisstabilität hält, ist ein weiterer Verzerrungsfaktor.

Der Hauptgrund der Verzerrung aber ist der übermäßige Vorkaufhandel, der auf ein ungenügendes Maß herabgeführt werden muß. Die Preise damit die Verteilung der bürgerlichen Idee auf rein wirtschaftlichem Gebiet erkämpfen. Das Reichslandwirt fordert die Störung der Steuer nach der Seite ist in dieser Form von Verkehrsflächen abgelehnt worden, doch hat er sich bereits erklärt, fälschlichen Handlungen bis Oktober die Steuern zu tun, sobald eine Notwendigkeit nachgewiesen wird, daß die Steuerzahlungen nicht aus laufenden Mitteln vorgenommen werden können. Sondern die Finanzämter gegen diesen Versuch, so mühe der Landwirt durch den Reichslandwirt beim Reichslandwirt Beschwerde einlegen. Die Seite

## Der Verkehrswert

Die Verkehrsflächen sind heute größer als der Reinertrag von der Fläche. Ein von der Landwirtschaft überfließen 900 Millionen-Streit bis 700 Millionen in Form von Steuern wieder an das Reich zurückzukehren. Auch die Veranlagung der Betriebe zum Verkehrsbeitrag oder zur Grundsteuererhöhung entspräche nicht mehr den Umständen. Die Verkehrsflächen sind heute größer als der Reinertrag von der Fläche. Ein von der Landwirtschaft überfließen 900 Millionen-Streit bis 700 Millionen in Form von Steuern wieder an das Reich zurückzukehren. Auch die Veranlagung der Betriebe zum Verkehrsbeitrag oder zur Grundsteuererhöhung entspräche nicht mehr den Umständen.

## Die Stellung des Verkehrslandes zum Verkehrsbeitrag

Die Verkehrsflächen sind heute größer als der Reinertrag von der Fläche. Ein von der Landwirtschaft überfließen 900 Millionen-Streit bis 700 Millionen in Form von Steuern wieder an das Reich zurückzukehren. Auch die Veranlagung der Betriebe zum Verkehrsbeitrag oder zur Grundsteuererhöhung entspräche nicht mehr den Umständen. Die Verkehrsflächen sind heute größer als der Reinertrag von der Fläche. Ein von der Landwirtschaft überfließen 900 Millionen-Streit bis 700 Millionen in Form von Steuern wieder an das Reich zurückzukehren. Auch die Veranlagung der Betriebe zum Verkehrsbeitrag oder zur Grundsteuererhöhung entspräche nicht mehr den Umständen.

## Ein langer Kranz für einen Lehrender Senator

Eit verhältnismäßig spät, als Dreizehntausendjährige, begann Hildebrand eine hervorragende Karriere mit dem Prof. Dr. phil. habil. an der Universität zu Breslau. Er war Mitglied der Breslauer Professoren-Gesellschaft, als der Breslauer Konserveratorium. Ihre zahlreichen Erfindungen wurden nach einer Überlieferung nach Breslau übertragen, von wo aus ihre Fortentwicklung bis nach Breslau weiter führte, besonders in nachfolgenden Tätigkeiten in Breslau betrieb Franz Müller das Geschäft als erste Gefängnisleiter an das Dresdener Konserveratorium. Ihre zahlreichen Erfindungen wurden nach einer Überlieferung nach Breslau übertragen, von wo aus ihre Fortentwicklung bis nach Breslau weiter führte, besonders in nachfolgenden Tätigkeiten in Breslau betrieb Franz Müller das Geschäft als erste Gefängnisleiter an das Dresdener Konserveratorium. Ihre zahlreichen Erfindungen wurden nach einer Überlieferung nach Breslau übertragen, von wo aus ihre Fortentwicklung bis nach Breslau weiter führte, besonders in nachfolgenden Tätigkeiten in Breslau betrieb Franz Müller das Geschäft als erste Gefängnisleiter an das Dresdener Konserveratorium.

## Ein langer Kranz für einen Lehrender Senator

Ein langer Kranz für einen Lehrender Senator. Ein langer Kranz für einen Lehrender Senator. Ein langer Kranz für einen Lehrender Senator. Ein langer Kranz für einen Lehrender Senator. Ein langer Kranz für einen Lehrender Senator.

## Das Teufelschiff

Das Teufelschiff. Ein seltsames, wunderbares Boot ereignet sich seit Monaten das Interesse und die Neugier der Passanten auf dem Rhein. Es ist ein seltsames Boot, das seit Monaten das Interesse und die Neugier der Passanten auf dem Rhein. Es ist ein seltsames Boot, das seit Monaten das Interesse und die Neugier der Passanten auf dem Rhein.

## Jeder Nacht Kommt der Bub!

Nun ist es an der Zeit, den Kinderwagen zu kaufen. Sie erhalten fachmännischen Rat und finden bei mir die schönsten und dabei preiswertesten Kinderwagen, Klappwagen, Stubenwagen, Kinderbetten, Kinderstühle, Schutzgitter, Puppenwagen. Große Auswahl / Billigste Preise / Zahlungsverleichterungen! Führendes Spezialhaus BRUNO PARIS, jetzt Brüderstr. 3, 1 Minute vom Markt.

## Für die Herren Gemeindevorsteher!

Haushaltsvoranschläge (Eink. 0.50 Mr.) sind vorrätig. Buch- und Sanftdruckerei Otto Thiele, Halle (Saale), -Feinbaustraße 61/62.- Formular-Abteilung.

## Damen-Sport- und Reishüte

impregniert 4.50 Mr. Spezialhaus impregnierter Stoffe Fritz Freitag, Geilstr. 29.

## Dampfpflug-Ackerungen

Der Wirt und auf alle Arten, das Gelingen mit dem vorzüglichsten hochwertigen Bedarfsartikeln. Herrmann Turner, Magdeburg, Brühlstr. 4.

## Kühe-Färsen

Abzugeben zum Verkauf. Wilh. Preußner, Schaffstädt.

## Bekanntmachung

über die Einmündigkeit der Gemeindefunktionäre. Bekanntmachung über die Einmündigkeit der Gemeindefunktionäre. Bekanntmachung über die Einmündigkeit der Gemeindefunktionäre.

## Jagd-Verpachtung

Wegen Todesfall des jetzigen Jagdwirtschafters soll die Jagdverpachtung der Gemeinde Bietigheim, circa 1100 Morgen, Sonntag, den 3. August, nachm. 2 Uhr im hiesigen Rathhaus öffentlich im Wege des Meistgebots unter Anbruch der 3 Meistbietenden auf 3 Jahre verpachtet werden. Die Verpachtungsbedingungen liegen bei mir zur Einsichtnahme aus und werden im Termin bekanntgegeben. Bietigheim, den 25. Juli 1924. Kunze.

## Stellenangebote

**Tischler,** Spezialist im Karosierhand, sowie tüchtige Lackierer u. Blechklemmer stellt sofort ein Otto Kühn, Merseburger Straße 151.

## Mietgeduche

5 bis 7 Zimmer, Nähe Riebeckplatz für Aktien-Gesellschaft zu mieten gesucht. Offerten unter H. P. 265 an „Als“, Haasen-stein & Vogler, Halle (Saale).

## Büroräume

5 bis 7 Zimmer, Nähe Riebeckplatz für Aktien-Gesellschaft zu mieten gesucht. Offerten unter H. P. 265 an „Als“, Haasen-stein & Vogler, Halle (Saale).

## Bermietungen

Ein möbl. Zimmer für sofortige Vermietung. Offerten unter Z. 5345 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

## 2 möblierte Zimmer

zu vermieten. Offerten unter Z. 5345 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

## Werber

Erhalten unter Z. 5344 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung. Sohn achtb. Eltern i. Automobil-Gehalt als Lehrling für Kantor und Verkauf gesucht. Offerten mit Lebenslauf und Gehaltsforderungen an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

## Stenotypistin

mit guter Allgemeinbildung u. einige Jahre als Stenotypistin in großer Firma tätig, sucht Stelle als Stenotypistin unter Z. 5326 an d. Geschäftsstelle dies. Ztg.

## Mamfell

erfahren im Baden und Baden, sowie tadellose Behandlung. Angebote in Geschäftsblättern und Anzeigenblätter unter Z. 5345 an die Geschäftsstelle dies. Ztg.

## Standuhr, Sundtaden-Verkau

Standuhr, Sundtaden-Verkau. Standuhr, Sundtaden-Verkau. Standuhr, Sundtaden-Verkau.

## Krastrab,

3 P.S., 200 kg Krastrab, billig zu verkaufen. Otto Walter, Radeburg.

## Gemalde, Altartimmer

Gemalde, Altartimmer. Gemalde, Altartimmer. Gemalde, Altartimmer.

## Bauernhof

Bauernhof. Bauernhof. Bauernhof. Bauernhof.

## London

London. London. London. London.

# Mod. Theater

B. Bernhards Künstlerpiele

## Eröffnungs-Vorstellung

Freitag, den 1. August, abends 8 Uhr.

Tägliche Gastspiele

**Paul Beckers**  
"Fliegenteinrich"  
Deutschlands bester Komiker


**Fritz Thurm-Sylvare**  
? ? ?

Außerdem das große  
**Variété-Programm.**

Das Moderne Theater ist renoviert und bietet den billigsten, vornehmsten und angenehmsten Aufenthalt.

Nach der Variété-Vorstellung  
**Nacht-Cabarett.**

Anfang 10 1/2 Uhr. Dir.: B. Bernhardt.



**CIRCUS**  
BLUMENFELD  
MAGDEBURG

Fernruf 9073.

Halle a. S.,

**Nie in Halle gesehen**

2 Riesenelefanten  
6 Edmonds  
Rolando der mod. Herkules.  
Dressuren herrlich.  
Reitkünstler,  
6 Cardinale,  
3 Kunkel-Rappo  
die Urwüchsigsten  
22 Arabere und  
Hirkabylen  
kurzes Gaspiel  
die besten Springer  
und lebenden Pyramiden,  
und 25 weitere  
Darbietungen  
Täglich 7 1/2 Uhr,  
Sonntags  
auch 3 1/2 Uhr.

**Vorverkauf:**  
Zigarrenhaus  
Steinbröcher & Jäpper,  
Marktplatz 1.  
Fernruf 699 und an  
der Zirkuskasse.

Proben täglich von  
10-12 mit Kinder-  
reiten auf Elefanten.

# GARDINEN

Aus unseren Webereien:  
**Ironkornweberei**  
in hochwertigen Madrasgarnituren  
richtige Länge-richtige Breite-edtfarbig.

Garnitur "MARIA" 15.-  
Garnitur "ROSA" 17.-  
Garnitur "ERNA" 19.-

Vertrieb von Erzeugnissen sächsischer  
**GARDINEN-FABRIKEN!**  
**GEORG METHNER & CO!**  
HALLE/NEUE PROMENADE 16

Haben Sie den grossen Fox-Film „Mutter“ gesehen? Dann müssen Sie jetzt den neuen Fox-Film

# Die Märtyrerin

mit  
**Mary Carr**

schön.

Herausüberragend klingt aus diesem Film die urewige Melodie von Kindes- und Mutterliebe.

Gewaltige Sensationen bilden Höhepunkte der dramatisch reich bewegten, aufwühlenden Handlung.

Erstaufführung **Donnerstag, den 31. Juli**  
**C.T. am Riebeckplatz.**

**Willkommen**

bei hier jeder Gast  
in Möbiers  
Pflanzgarten.  
**Erholung**

von des Tages Bait.  
Die kann man hier  
erwarten!



**Gute Parkettfußböden**  
persönliche Vertrauenssache!

**Gustav Hönnemann**  
Werkstätten für  
Parkett-Fußböden

Halle (Saale)  
Büro: Sternstraße 2 - Fernruf 3651, 6849.  
Fachm. Ratschläge und Angebote kostenlos!

**Vernickeln**  
Erneuern  
von Metallgegenständen  
jeder Art führt an  
Ferd. Haabengier,  
Metallwarenfabrik,  
Barthelstraße 3, Fernruf 1111.

**Rolläden**  
Jalousien  
Schaufensterrollen  
liefern u. reparieren  
Franz Rudolph & Co.  
Halle, Krausenstr. 11  
Tel. 2106

**Kupferkessel**  
in Qual. empfahl  
**Th. Kell,**  
Alter Markt 6

**THALIA-THEATER**  
In Berlin, Operntheater, über 150 Aufführungen!

**Die Saffiane adieu vor Derrnigen . . . II**

über  
**Die vertagte Nacht**

von Arnold & Bach  
mit Willi Sohar.

Erstaufführung! Ab Mittwoch, den 30. Juli, abds. 8 Uhr.  
Vorverkauf 1. Thalia-Theater von 10-11 Uhr und ab 6 Uhr.

# Hansa-Hotel

mit großem Restaurant  
a. Riebeckplatz. Tel.: Alfred Schlabitz  
Kleiner Saal und Bar-Zimmer noch frei.  
Einzelzimmerpreis  
Von 3 an Einsteckpreis.  
1/2, 1, 1, 3 großer Mittagstisch.

**ZOO ZOO**

Donnerstag, 31. Juli 1924,  
nachmittags 4-7 1/2 Uhr u. abends 8-11 1/2 Uhr

## Konzerte

von Wittelrad & Ordeker.  
Dirigiert: Benno Plätk.

**Solbad Dürrenberg.**

Donnerstag, d. 31. Juli, abends 8 Uhr:

## Gr. Abonnements-Konzert!

des Reichs-Orchesters im  
Stadthaus Dürrenberg.

**Saalschlossbrauerei**

erhöhtes und schönstes Gartenlokal im Saaletal.  
Erholungsstätte ersten Ranges. Erstklassige Küche.

**Dr. Vogeler, Sanatorium Braunlage.**

**Zurück**  
**Dr. Schleiff**  
Arzt für Haut- und Harnleiden  
Leipzigerstr. 93

Die schönsten Handarbeiten  
nach den vorzüglichsten Mustern und herrlichen Mustern 200


## Beyer's Handarbeitsbücher

Rezeptsch. 2 Bände  
Auschnitt-Stichelei, 2 Bände  
Sticharbeiten, 2 Bände / Klöppeln, 2 Bände  
Drehschneiderei / Gewandnähen / Ranft-Schneiden  
Bekleidungs- und Seidenweberei / Das Schneiden  
Dübel- / Heften, 4 Bände / Schiffs- / Schiffbau  
Drehschneiderei, 2 Bde. / Dampfer- / Schiffe  
Nach des Puppenlebens

Verlag Otto Beyer, Leipzig-T.  
Dorfplatz 2, Telephon 57 200  
Vertrieb der Beyer-Schritte:  
H. Schneider, Halle-Saale, Leipziger Str. 64.

**Wratzke & Steiger,** Halle-Teleferanten,  
Poststr. 9/10  
Juwelen Gold Silber.

**QUALITÄTS-DRUCKSACHEN**



Buch- und  
Kunst-  
Druckerei

**Dito Thiele**  
Halle 9/5  
Leipzigerstr. 61/62.

**Pelzumarbeitungen**  
sachgemäß und billig  
**Magazin zum Pfau,**  
Kleinschmieden 6, Ecke Gr. Steinstr.

**Eine Fehenswürdigkeit**  
ist mein großes Lager  
**Standuhren**

In 30 verschiedenen Mustern stets am Lager. Gediegene  
moderne Gehäuse, beste Werke mit prachtvollen Gong-  
schlägen, Echo-, Klosterglocken-, Harfen-, Blüthen-Gong-  
Westminsterglockenspiele in verschiedenen Klangfarben.  
Schriftliche Garantie, Zahlungszielverlebung.

**Serm. Schindler,** Uhrmachermeister  
Kleine Ulrichstraße 35, seit 1898,  
Gedünne werden nach jedem Entwurf angefertigt.

**PELZE**

Am. Dach	75.-
Saal	25.-
Marmel	25.-
Taus. Opusum	45.-
Thiel wall	35.-
Pakante	15.-
Chie, Zabelzeige	25.-

Zahlungszielverlebung.

**Meyerwitz & Pflü**  
Kleinschmieden 9, Ecke Gr. Steinstr. 6/7.

Ueber den Wert und die Verwendbarkeit  
der alten 1000 Mark-Scheine

erhalten Sie Aufklärung gegen  
Einziehung von 3 Rentenmark  
auf das Reichsdollarscheine  
1924 u. Feinzelbe, Gernmit.

## Garagen frei.

Auto-Thima, Franzosenstraße 6.  
Reparatur, Verlebung und Umbauarbeiten.

**Sport-Mittel**

für  
Fußball-, Tennis-,  
Golf-, Hockey-, Bad-  
spieler, Rudern,  
Turner für  
Athletik u. Sport-  
empfehlung für andere  
Sportarten.  
H. Schnee  
A. & F. Ebermann,  
Galle a. S., Gr. Steinstr.

**Unsere Fensterleder**  
Neuhausen 3  
Lehrhandlung

Geehe unsonst stehende  
Mittel gegen Heilige Kunst  
**Damenbar**  
bekannt. Pränsin Irene  
Müller, Stuttgart 3  
Sängerstraße 5.

**Servus**

man muss beachten  
zum Glaslocher  
Uebervall zu haben  
Niederlage:  
Otto Hensch, Halle,  
Glauchenerstr. 5.



Beifälliges Reuteneck

In diesen Tagen sind in Berlin zum ersten Male fast alle ...

Die Fehler der Reichsliste kann man bei näherer Betrachtung ...

Unter gefährlichen Umständen sind tauben gestaffelte ...

Ein roter Frontkämpferbund. Die Zusammenfassung aller im Deutschen Reich ...

Erhöhung der Renten an der Sozialversicherung. Vom 1. August ab werden die Renten ...

Rechenungen bei der Post. Die Zahlung der Inhabenden ...

Zeit vom 1. bis einschließlich 6. August von 3 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags ...

Rückkehr zum alten Osterfesten. Am Reichsangehörigen ...

Lebenshilfe. Am 28. Juli nachmittags wurde ein Wohnungs- und Heilungsschein ...

Die ungenutzte Beratungshilfe für einmündig-geschulte ...

Wand der Hinderrück. Jedes Mitglied am Donnerstag, Freitag und Sonnabend ...

Sommerfest. Zum Festen der Sozialpflichtigen beantragt der ...

Reiseleistungen. Die verlegte Post! Häufig ausserhalb ...

Das Weiser am Donnerstag. Mitteilungen der ...

Rechnungen der ...

Der große Betrug!

Der belgische Gefährlicher in Berlin ...

Der Betrug ...

Rechtsnachrichten ...

Rechtsnachrichten ...

Nationalvereins Deutscher Offiziere ...

Reinchen, 27. Die Kameraden treffen sich am 1. August ...

Kriegerehrenkammer ...

Reinchen, 27. Die Kameraden treffen sich am 1. August ...

Christliche Vereinigung deutscher Elternarbeit ...

Rechtsnachrichten ...

SATYRIN gegen Nervenschwäche ...

Die Weichsellandschaft von Thorn bis Danzig

Unter diesem Titel hat der Reichliche ...

Man hat von deutschpolnischer Seite den Gedanken in die Literatur ...

Die Weichsellandschaft ...

Dr. Walter ...

loren. Denken wir an die verunfallten Städte, die der ...

Wir haben gesehen, daß die Weichsellandschaft eine geographische ...

In gleicher Weise ist man bei der Festlegung der öffentlichen ...

Die Weichsellandschaft ...

In dem nördlichen ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

dem Reichsbund wohnen. Doch man aber nicht ohne weiteres ...

Wir werden Sie die Weichsellandschaft an Deutschland ...

Man hat, daß auf Grund dieser ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Die Weichsellandschaft ...

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or reference.